Conzärtlicantus

Penn d'Fasnachtszyt uf Basel kunnt, enn d'Bligge Schnitzelbänggli schinde, und's sede scho sim Näggschde gunnt, daß si em aini ynezinde:
No kunnt's Conzärtli au an d'Naie Zwai Buche vor der Zibelewaie.

Refrain: Was isch im ledschde Johr bassiert?
Wo het sich naime-n-ain blamiert?
's wird kritisiert, 's wird parodiert,
's wird uf dr Bihni ummegsiehrt.
Das isch Fagunzebruch.

Ob arm, ob rych, ob Gent, ob Knot, haig Gäld- är oder Liebeskummer, syg Doggder, syg Regierigsrot, äß Grut mit Rippli oder Hummer: Duet är sich naime-n-iberlupfe, so märde mir en hitte rupfe.

Und schbil er Tennis, hau er Bool, Dieg Rundschau oder Vorwärts läse, und dringg er Wardegg oder Oôle, sahr numme Velo oder Schäse: Und sing er syn wie-n-e Mimose, mir dien uf ais jo numme lose.

Reschbäggdvoll simmer nit, 's isch wohr, doch gschihts jo nit mit beesem Wille. Ihr hänn Verschtändnis und Humor und drage kai so scharfi Brille; ihr lache hit vor alle Dinge und lehn is schbile, lehn is singe.